#### Studiengang

Bachelor Waldwirtschaft und Umwelt (HF)

### Verwendung für weitere Studiengänge

auf Nachfrage möglich

| Modulnummer (WP)   | Modulname (Wahlpflicht)                                       |                      |                     |
|--------------------|---|----------------------|---------------------|
| <b>\$\$\$</b>      | Wirtschaft ohne Wachstum?! Position der Ökologischen Ökonomik |                      |                     |
|                    |   |                      |                     |
| ECTS-LP (Workload) | Moduldauer  | Semesterlage/Turnus  | Max. Teilnehmerzahl |
| 5 (125 h)          | 1 Semester  | 5. Fachsem./jährlich | 25                  |
| Veranstaltungszeit | Beginn  | Veranstaltungsort    | Sprache             |
| WiSe               | 03.11.2011  |                      | deutsch             |

#### Modulkoordinator

Prof. Dr. h. c. Gerhard Oesten

#### Weitere beteiligte Lehrende

NN

#### Inhalte und Form:

Es scheint, dass die Wachstumseuphorie der 70er bis 90er Jahre in der bundesdeutschen Gesellschaft einem Wachstumsfatalismus Platz gemacht hat. Über zwei Drittel der Deutschen, so jedenfalls jüngst eine Emnid Umfrage, stehen der Vorstellung eines kontinuierlichen wirtschaftlichen Wachstums als Mittel steigender privater Lebensqualität kritisch gegenüber. Zugleich halten über achtzig Prozent weiteres Wirtschaftswachstum für nötig. "Wirtschaft ohne Wachstum" - ein Argument, das seit der Veröffentlichung des Berichts des Club of Rome, "Grenzen des Wachstums" und den "Fortschrittsmythen" von Ivan Illich vor vier Jahrzehnten bis hin zu den Arbeiten der Vereinigung Ökologische Ökonomie und vielen anderen Gruppierungen Gedankengut einer Minderheit von Wachstumskritikern war, ist in der Mitte der Gesellschaft angekommen. Auch der deutsche Bundestag hat die Zeichen der Zeit gelesen und eine Enquete Kommission eingesetzt zu "Wachstum, Wohlstand, Lebensqualität", die im Januar 2011 die Arbeit aufgenommen hat. Zu dieser Thematik "Wirtschaft ohne Wachstum?!" haben daher Studium Generale und VÖÖ eine viel beachtete Vortragsveranstaltung im SoSe 2011 in Freiburg durchgeführt. Die VÖÖ führt im Oktober 2011 (siehe im Einzelnen www.voevoe.de) ihre Jahrestagung zum Thema Suffizienz durch.

Themen des Seminars werden u. a. sein

- Theorie und Praxis eines zukunftsfähigen Wohlstands unserer Gesellschaft (Wohlstand neu messen?)
- Starke versus schwache Nachhaltigkeit
- Green Economy neuer Wachstumsimpuls?
- Wirtschaftliches Wachstum warum ist das nicht (mehr) zukunftsfähig?
- Arbeit und Einkommen in einer Postwachstumsgesellschaft?
- Suffizienz Verzicht oder Glück?

### Form der Lehrveranstaltung Seminar:

Zur Einführung werden wir gemeinsam grundlegende Texte lesen und diskutieren. Auf dieser Grundlage werden wir dann für die wöchentlichen Seminarveranstaltungen Themen vereinbart. Die Sitzungen werden dann von Studierenden verantwortlich vorbereitet (Pflichtlektüre festlegen) und geleitet.

#### **Qualifikations- und Lernziele**

Grundkenntnisse erwerben zu Ökologischer Ökonomik

Grundkenntnisse erwerben und eigene Position finden zum aktuellen Diskurs zum Wohlstand in unserer Gesellschaft

Befähigung zu Vorbereitung und Leitung einer Seminardiskussion

### Lehrform

Seminar

# Arbeitsaufwand

Präsenzstudium 45 h (Seminar)

Selbststudium 80 h (Vorbereitung, Nachbereitung)

# Modul-Prüfungsleistung

Vorbereitung und Leitung einer Seminarsitzung sowie aktive Beteiligung an den Seminarsitzungen

# Link zu Modulunterlagen

http://campusonline.uni-freiburg.de/